

Potenziale erkennen und heben Digitales Shopfloor Management in der Praxis

(Stuttgart/Ludwigsburg) „Computer aus der Produktion verbannen!“
So oder so ähnlich lautete noch vor kurzer Zeit eine zentrale Forderung vieler Lean-Experten. Man setzte auf selbst gebastelte ‚Low Cost Automation‘, auf Papier und Bleistift als Mittel zur Datenerhebung in der Fabrik. Diese Zeiten sind definitiv vorbei.

Computer und Informationssysteme kehren in die Fabrikhallen zurück. Jetzt schlägt die Stunde des digitalen Shopfloor Managements. Denn damit lassen sich relevante Leistungsdaten in Echtzeit überwachen und auswerten. Möglicher Effekt: Produktivitätszuwächse in zweistelligen Prozentsätzen.

Fachkundig und kompetent beschreiben die beiden Autoren Axel Tome und Artur Miller, welche Anforderungen Tools für das digitale Shopfloor Management erfüllen sollten und worauf bei der Auswahl zu achten ist. Außerdem geben Tome und Miller wertvolle Tipps und Hinweise, wie sich ein Tool mit Augenmaß technisch umsetzen lässt. Denn eine gute technische Lösung, so ihr Credo, muss nicht zwingend komplex sein.

Digitales Shopfloor Management ist der erste Band in dem Label *Lean Digital*, herausgegeben von Harald Balzer und Axel Tome. Dessen Motto: „Das Beste aus zwei Welten“.

Das eBook



Axel Tome und Artur Miller:
Digitales Shopfloor Management
Bd. 1 der Reihe „Lean Digital“ –
herausgegeben von Harald Balzer und Axel
Tome.
Ludwigsburg: LOG_X Verlag GmbH
ISBN 978-3-932298-69-1 (EPUB)
43 Seiten, 4 Abb., 7.99 Euro (D)

Der Verlag

Die Mission von LOG_X lautet, Entscheidern in der Industrie relevante Inhalte in der geeigneten Form vorzulegen. Leser wollen zunehmend kompakte, informative und leicht zu lesende Bücher, trotz fachlichen Tiefgangs – und keine Enzyklopädien. Hierauf reagiert der Verlag mit dem kontinuierlichen Ausbau seines eBook-Programms im **Themencluster Digitale Transformation**.